

# LIVE



## Konzerte 14/15

Philharmonisches Orchester  
Freiburg

BZ-Kultur

# Zwischentöne zum Lesen



[badische-zeitung.de/kultur](http://badische-zeitung.de/kultur)

Ob ein Einzelner mit der Violine, eine Band oder ein ganzes Orchester,  
ob im Kammermusiksaal, im Theater oder unter freiem Himmel:  
Musik ist ebenso vielfältig wie die Multiplikation ihrer Töne.  
Wir multiplizieren mit. Und fassen das Unfassbare in Worte.

Badische  Zeitung

# Sehr geehrte Damen und Herren, liebes Publikum,

- 4 Sinfoniekonzerte
- 13 Specials
- 15 Kammerkonzerte
- 19 In der Oper
- 21 Auf Tournee
- 23 Junges Theater  
Freiburg
- 31 Philharmonisches  
Orchester Freiburg
- 32 Saalplan
- 33 Preise & Abos
- 34 Service & Karten

ein Leben reicht nicht aus, den Reichtum des sinfonischen Repertoires auszuschöpfen – sei es als Musiker, sei es als Hörer und Musikliebhaber. So ist es unser Ehrgeiz und vor allem unsere Freude, Ihnen die Orchestermusik Jahr für Jahr in einer Vielfalt darzubieten, die es Ihnen und uns erlaubt, ihren vollen Reichtum zumindest zu ahnen. Deshalb rahmen zwei große Sinfonien von Messiaen und Bruckner unsere Spielzeit ein, die unterschiedlicher nicht sein könnten – die aber beide glühen vor kraftvoller, lebensbejahender Musik.

Das Konzert unserer Gastdirigentin Julia Jones kreist um die Klassik, die Programme unserer Gäste Gerhard Markson und Nicholas Milton um die Romantik, während der Pultgast Eckehard Stier einen weiten geographisch-stilistischen Kreis über drei Kontinente zieht. In der Mitte des 5. Sinfoniekonzerts steht das fesselnde »Water Concerto« des Chinesen Tan Dun. Daneben widmen wir es zweien der ganz großen französischen Komponisten des letzten Jahrhunderts: Claude Debussy und Paul Dukas.

Unter den Solisten begrüßen wir in dieser Spielzeit unter anderem zwei großartige Pianisten: Enrico Pace – in einem fantastischen Liszt-Janáček-Programm – und erneut Florian Uhlig, der mit Fabienne Besnard an den Ondes Martenot die enorme Palette von Messiaens Turangalila-Sinfonie bereichern wird. Stolz sind wir, diesmal drei Solisten aus den eigenen Reihen aufzubieten: Neben Tilman Collmer im »Water Concerto« Denis Zhdanov mit Tschaikowskys Rokoko-Variationen und Isabel Forster mit dem Hornkonzert von Kurt Atterberg. Und auch dieses Jahr bieten wir Ihnen einen besonderen Konzertabend in drei Teilen, an dem Sinfonik von Dutilleux, Goldmark und Strauss einen Abschnitt mit vielfarbiger Kammermusik einrahmen wird.

Vom jungen Mozart zu Tan Dun, von Bruckner zu Debussy – das Repertoire ist wie ein Garten, in dem sich unvermutete Abkürzungen und immer neue Winkel auftun können, wenn man mit offenen Sinnen darin wandelt. Begleiten Sie uns auch in dieser Spielzeit dabei.

Es grüßt Sie herzlich



Fabrice Bollon, Generalmusikdirektor

# Sinfoniekonzerte

Konzerthaus Freiburg, Rolf Böhme Saal

Einführung jeweils eine Stunde vor Konzertbeginn, Runder Saal

1. Sinfoniekonzert  
DI 14.10.14 / 20 Uhr

## Messiaen: Turangalîla- Sinfonie

Solisten: Florian Uhlig (Klavier); Fabienne Besnard  
(Ondes Martenot) / Dirigent: Fabrice Bollon

2. Sinfoniekonzert  
DI 18.11.14 / 20 Uhr

## Tschaikowsky: Rokoko- Variationen

Ravel:  
Le Tombeau de Couperin

Mozart:  
Sinfonie Nr. 4

Mendelssohn:  
Sinfonie Nr. 4  
»Italienische«

Solist: Denis Zhdanov (Violoncello) / Dirigentin: Julia Jones

3. Sinfoniekonzert  
DI 27.1.15 / 20 Uhr

## Atterberg: Hornkonzert

Schumann:  
Sinfonie Nr. 2

Nicolai: Ouvertüre zu  
»Die lustigen Weiber  
von Windsor«

Solistin: Isabel Forster (Horn) / Dirigent: Gerhard Markson

4. Sinfoniekonzert  
DI 3.3.15 / 20 Uhr

## Janáček: Sinfonietta

Liszt:  
Klavierkonzert Nr. 2

Liszt: Totentanz

Janáček: Taras Bulba

Solist: Enrico Pace (Klavier) / Dirigent: Fabrice Bollon

5. Sinfoniekonzert  
DI 28.4.15 / 20 Uhr

# Dun: Water Concerto

Debussy:  
Prélude à l'après-midi  
d'un faune

Dukas:  
Sinfonie

Solist: Tilman Collmer (Schlagzeug) / Dirigent: Fabrice Bollon

6. Sinfoniekonzert  
DI 19.5.15 / 19.30 Uhr

# Nuit Philharmonique

Dutilleux: Métaboles

Goldmark:  
Violinkonzert

Goldmark:  
Kammermusik und Lieder

Strauss:  
»Also sprach Zarathustra«

Solisten: Ragnhild Hemsing (Violine);  
Kammermusik: Manuel Druminski (Violine) und andere  
Dirigent: Fabrice Bollon

7. Sinfoniekonzert  
DI 23.6.15 / 20 Uhr

# Dvořák: Sinfonie Nr. 9 »Aus der Neuen Welt«

Butterworth:  
»A Shropshire Lad«

Psathas:  
Zahara.  
Konzert für Saxophon  
und Orchester

Solist: Ive Kanew (Saxophon) / Dirigent: Eckehard Stier

8. Sinfoniekonzert  
DI 21.7.15 / 20 Uhr

# Bruckner: Sinfonie Nr. 4 »Romantische«

Henze:  
Erlkönig

Rihm:  
Drei späte Gedichte  
von Heiner Müller  
für Alt und Orchester

Solistin: N. N. / Dirigent: Nicholas Milton

# AMOUR



1. Sinfoniekonzert  
DI 14.10.14 / 20 Uhr / Konzerthaus

# Olivier Messiaen: Turangalîla- Sinfonie

Der musikalische Mystiker Olivier Messiaen gilt als einer der großen Klangzauberer des 20. Jahrhunderts. Für seine Turangalîla-Sinfonie scheint dieses Etikett nicht auszureichen: Das riesige Orchester mit Soloklavier und den elektronischen Ondes Martenot zeugt eher von Klangrausch, ja Klangsucht. Und der Mystiker nimmt auch das Diesseits in den Blick: Die Liebe in all ihren Facetten ist sein Thema in den zehn Sätzen des Werks – in einer Musik, die sich zwischen wildem Tanz und ekstatischem Gesang, zwischen drohenden Klangblöcken und überirdischer Klangsüße bewegt. Ebenso breit spannt sich die Bedeutung des Sanskrit-Wortes »Turangalîla« auf: zwischen »freudiger Lauf« und einfach »Liebeslied«. Beides, die unbändige Energie und die Verzauberung, gibt es in Messiaens Sinfonie von 1948 zu entdecken.

Solisten: Florian Uhlig (Klavier); Fabienne Besnard (Ondes Martenot) / Dirigent: Fabrice Bollon

2. Sinfoniekonzert  
DI 18.11.14 / 20 Uhr / Konzerthaus

# Peter Iljitsch Tschaikowsky: Rokoko-Variationen für Violoncello und Orchester A-Dur op. 33

Maurice Ravel:  
Le Tombeau de Couperin

Wolfgang Amadeus  
Mozart: Sinfonie Nr. 4  
D-Dur KV 19

Felix Mendelssohn  
Bartholdy: Sinfonie  
Nr. 4 A-Dur op. 90  
»Italienische«

Der Blick zurück aufs Klassische: Er regte Komponisten aller Zeiten zu neuen Werken an, durch die das Ältere hindurchschimmert. Ravel schuf im 1. Weltkrieg dem Klassiker François Couperin ein tönendes Grabmal; Tschaikowsky schrieb 1876 seine virtuosen Variationen für Cello und Orchester – in besten Händen beim philharmonischen Solocellisten Denis Zhdanov – mit Blick ins »Rokoko«, vor allem auf sein Idol Mozart. Mendelssohn bereiste 1832 Italien, Goethes »Italienische Reise« im Gepäck und Mozart im Ohr, wovon auch seine »Italienische Sinfonie« zeugt. Und selbst der neunjährige Mozart hatte ein Vorbild im Blick, als er 1765 seine frische D-Dur-Sinfonie schrieb: Johann Christian Bach, den engen Freund seiner Londoner Zeit.

Solist: Denis Zhdanov (Violoncello) / Dirigentin: Julia Jones

3. Sinfoniekonzert  
DI 27.1.15 / 20 Uhr / Konzerthaus

# Kurt Atterberg: Konzert für Horn und Orchester a-Moll op. 28

Robert Schumann:  
Sinfonie Nr. 2 C-Dur op. 61

Otto Nicolai: Ouvertüre zu  
»Die lustigen Weiber von  
Windsor«

Die Ouvertüre zu Otto Nicolais »Lustigen Weibern von Windsor« und Schumanns 2. Sinfonie: Beide waren bei Konzertgängern des 19. Jahrhunderts beliebt. Nicolais genialisch komponierte, klangfreudige Orchesterkunst bot in den unruhigen Jahren um die Revolution von 1848 Kurzweil; und aus Schumanns C-Dur-Sinfonie klingt ein Idealismus, der damals über die Nöte der Gegenwart hinauswies. Mit erfrischend aufgerautem Orchesterklang dagegen umgab der schwedische Nachromantiker Kurt Atterberg das Soloinstrument Horn, den klanglichen Inbegriff der Romantik, und ließ ihm doch seinen Charakter als ausdrucksvoller Sänger – ein Werk, wie gemacht für die philharmonische Solohornistin Isabel Forster.

Solistin: Isabel Forster (Horn) / Dirigent: Gerhard Markson

4. Sinfoniekonzert  
DI 3.3.15 / 20 Uhr / Konzerthaus

# Leoš Janáček: Sinfonietta

Franz Liszt:  
Klavierkonzert Nr. 2 A-Dur

Franz Liszt:  
Totentanz. Paraphrase  
über das »Dies irae«

Leoš Janáček:  
Taras Bulba

Der Erzähler und der Visionär: Leoš Janáček und Franz Liszt, zwei unverkennbare musikalische Charaktere. Von Janáčeks Drang zur Dramatik zeugt seine dreisätzig Rhapsodie »Taras Bulba« nach einer blutigen Novelle von Gogol; seine »Sinfonietta« dagegen ist ein Fest leuchtender Farben und eindringlicher, gleichsam erzählender Melodien. Der Klangvisionär Liszt lotete in seinem 2. Klavierkonzert nicht bloß pianistische Virtuosität aus, sondern schuf zugleich ein sinfonisches Ganzes feinsten Übergänge. Von seinem Faible für schwarze Romantik und grelle Effekte zeugt sein »Totentanz«, ein Konzertstück, das dem Klaviersolisten alles abfordert – und ein Glanzstück des Pianisten Enrico Pace.

Solist: Enrico Pace (Klavier) / Dirigent: Fabrice Bollon

5. Sinfoniekonzert  
DI 28.4.15 / 20 Uhr / Konzerthaus

# Tan Dun: Water Concerto

Claude Debussy:  
Prélude à l'après-midi  
d'un faune

Paul Dukas:  
Sinfonie C-Dur

Wer mit dem Namen Paul Dukas nur dessen »Zauberlehrling« verbindet, läuft Gefahr, viel zu verpassen – zum Beispiel Dukas' Sinfonie C-Dur von 1896: Das ist die Musik eines der großen Querköpfe der französischen Musik, ebenso zuhause in der Klarheit klassischer Tradition wie in der Uferlosigkeit Franckscher Melodien und dem Farbreichtum seines Freundes Claude Debussy. Dieser hatte zwei Jahre zuvor sein »Prélude à l'après-midi d'un faune« nach einem Gedicht von Stéphane Mallarmé komponiert – ein Wunderwerk träumerischer Übergänge und fließender Farben. Dass auf dem Planeten der Klangfarbe noch neue Kontinente zu entdecken sind, das beweist der chinesische Komponist Tan Dun mit seinem »Water Concerto« für Wasserschlagzeug und Orchester, einer subtilen Forschungsreise für die Ohren.

Solist: Tilman Collmer (Schlagzeug) / Dirigent: Fabrice Bollon

6. Sinfoniekonzert  
DI 19.5.15 / 19.30 Uhr / Konzerthaus

# Nuit Philharmonique

Henri Dutilleux:  
Métaboles

Karl Goldmark:  
Konzert für Violine und  
Orchester a-Moll op. 28

Karl Goldmark:  
Kammermusik und Lieder

Richard Strauss:  
»Also sprach Zarathustra«  
Tondichtung nach  
Friedrich Nietzsche

Die Nuit Philharmonique dieser Spielzeit beginnt mit einem faszinierenden Rundgang durchs Orchester: den »Métaboles« von Henri Dutilleux, dem 2013 verstorbenen Tüftler unter den französischen Modernen. Am Ende steht »Also sprach Zarathustra«, Richard Strauss' ekstatische Tondichtung nach Friedrich Nietzsche, die mit einem grandiosen Sonnenaufgang anhebt. Als Solistin erfreut die Geigerin Ragnhild Hemsing mit dem vor Virtuosenwitz sprühenden Violinkonzert des lange fast vergessenen Wiener Opernkomponisten Karl Goldmark. Und wie in den Vorjahren breitet sich das Orchester zwischen erster und zweiter Orchesterhalbzeit ins ganze Konzerthaus aus – mit Kammermusik und Liedern Goldmarks: Zeit für Entdeckungen!

Solistin: Ragnhild Hemsing (Violine);  
Kammermusik: Manuel Druminski (Violine) und andere  
Dirigent: Fabrice Bollon

---

7. Sinfoniekonzert  
DI 23.6.15 / 20 Uhr / Konzerthaus

# Antonín Dvořák: Sinfonie Nr. 9 e-Moll op. 95 »Aus der Neuen Welt«

George Butterworth:  
Rhapsodie »A Shropshire  
Lad«

John Psathas:  
Zahara. Konzert für  
Saxophon und Orchester

Seelenlandschaften sind das Thema dieses Konzerts. Der 1916 mit 31 Jahren gefallene George Butterworth galt als einer der begabtesten Komponisten seiner Generation. Seine Rhapsodie »Ein Junge aus Shropshire« folgt einem Gedichtzyklus von A. E. Housman, der sich in naiv-eindrücklicher Weise mit Tod und Vergänglichkeit befasst – vor dem Hintergrund englischen Landlebens. Der neuseeländische Komponist John Psathas und der Solist Ive Kanew führen mit dem Saxophonkonzert »Zahara« in die Weite Nordafrikas. Und Antonín Dvořáks 9. Sinfonie erzählt von einem, der hin- und hergerissen war zwischen der Neuen Welt und seiner böhmischen Heimat.

Solist: Ive Kanew (Saxophon) / Dirigent: Eckehard Stier

Anschließend After Concert Lounge im Jazzhaus  
mit dem Ive Kanew Quintett. Special Guest: Eckehard Stier

---

8. Sinfoniekonzert  
DI 21.7.15 / 20 Uhr / Konzerthaus

# Anton Bruckner: Sinfonie Nr. 4 Es-Dur »Romantische«

Hans Werner Henze:  
Erlkönig-Fantasie

Wolfgang Rihm:  
Drei späte Gedichte  
von Heiner Müller  
für Alt und Orchester

Was macht Bruckners 4. Sinfonie so »romantisch«? Sind es die Hörnermusiken, an denen diese gewaltige Sinfonie so reich ist? Sind es die Wandermelancholie des Andante, die Jagdszenen des Scherzo, die visionäre Heldenmusik des Finale? Oder ist es gerade der Umstand, dass sich der Komponist über all dies ausschwig – dass es aber so lebendig, so unüberhörbar aus seiner Musik spricht? Diese Unmittelbarkeit eignet auch der Musik der »Erlkönig-Fantasie« Hans Werner Henzes, die sich Goethes Spukballade ebenso anverwandelt wie Schuberts berühmtes Klavierlied. Auch die musikalischen Wurzeln Wolfgang Rihms reichen tief hinab in die deutsche Romantik, wie in seinen Orchesterliedern nach Heiner Müller spürbar bleibt. Tauchen Sie zum Spielzeitende ein in die beredte Kunst des Unsagbaren – in die Romantik!

Solistin: N.N. / Dirigent: Nicholas Milton

# FLAIR



# MOVE



# Specials

Internationaler Violinwettbewerb  
SA 13.9.14 / 19 Uhr  
Konzertsaal der Musikhochschule Freiburg

## Orchester- preis

Im September 2014 wird in der Freiburger Musikhochschule unter den Augen und Ohren einer illustren Jury der internationale Violinwettbewerb Freiburg stattfinden. Im Finale am 13. September in der Musikhochschule wird das Philharmonische Orchester die Finalisten begleiten. Aus den Teilnehmern wird das Orchester zudem »seinen« Sieger küren und mit einem eigenen Preis ehren. Der Gewinner wird in einem Sinfoniekonzert zusammen mit dem Philharmonischen Orchester auftreten.

Dirigent: Johannes Knapp

Neujahrskonzert  
DO 1.1.15 / 17 Uhr / Konzerthaus



## Afrika

Es ist der vielleicht verwirrendste, faszinierendste, vielgestaltigste, zugleich älteste und jüngste unter den fünf Kontinenten: Afrika! Das Philharmonische Orchester zusammen mit Pape Dieye, Raphael Kofi und weiteren Gästen laden Sie ein, am Neujahrstag 2015 die Faszination und die Musik Afrikas in Sinfonik und Folklore zu erleben.

Solisten: Pape Dieye, Raphael Kofi und weitere Gäste  
Dirigent: Fabrice Bollon

Filmkonzert  
DI 17.3. & MI 18.3.15 / 19.30 Uhr  
Großes Haus

## Nosferatu

Stummfilm  
von

Friedrich Wilhelm Murnau

Friedrich Wilhelm Murnaus »Nosferatu« von 1922 ist bis heute Maßstab dafür, wie Filmgrusel ein Publikum bis zur Atemlosigkeit fesseln kann. Man kann sich ihm einfach nicht entziehen, dem Grauen, das Murnau aus Licht komponiert hat – und dessen Hauptdarsteller ausgerechnet durch Licht sein Ende findet: »Eine Symphonie des Grauens« lautet der Untertitel, den er dem Film mitgab. Im Filmkonzert zeigt das Theater Freiburg die sorgfältig restaurierte Fassung und das Philharmonische Orchester spielt live dazu.

Dirigent: Günter Buchwald

# SPLASH



# Kammerkonzerte

Kammermusik von der Violinsonate zum Cello-Oktett, vom Schlagzeugduo zum Streichquintett: Dank des Engagements der Musiker des Philharmonischen Orchesters können Sie auch in dieser Spielzeit den großen Klangreichtum der kleinen Besetzung in außergewöhnlicher Vielfalt erleben.

---

1. Kammerkonzert  
SO 26.10.14 / 11 Uhr / Winterer-Foyer

**Martinů:**  
**Quartett H. 315**  
für Oboe, Violine,  
Violoncello und  
Klavier

**Loeffler:**  
Zwei Rhapsodien  
für Oboe, Bratsche  
und Klavier

**Dohnányi:**  
Serenade für Streichtrio  
C-Dur op. 10

**Dubois:**  
**Quintett F-Dur**  
für Oboe, Violine,  
Bratsche, Violoncello  
und Klavier

Hongyuan Luo (Violine), Marie Petit (Bratsche),  
Dina Fortuna (Violoncello), Magdalena Maekawa (Oboe),  
Alison Luz (Klavier)

---

2. Kammerkonzert  
SO 21.12.14 / 11 Uhr / Winterer-Foyer

**Ravel:**  
**Violin-**  
**sonate**  
**Nr. 2**

**Debussy:**  
Violinsonate g-Moll

**Beethoven:**  
Violinsonate A-Dur op. 47  
»Kreutzer«

Manuel Druminski (Violine), N.N. (Klavier)

3. Kammerkonzert  
SO 15.2.15 / 11 Uhr / Winterer-Foyer

**Zelenka:  
Sonaten Nr. 5  
und Nr. 6 für  
zwei Oboen und  
Basso continuo**

**Bach:  
Sonate g-Moll BWV 1030b  
für Oboe und Cembalo**

Andreas Hölz (Oboe), Luis Teo (Oboe), Clarens Bohner  
(Fagott), Wolfgang Kolmel (Kontrabass), Hyun-Sook Noh  
(Cembalo)

4. Kammerkonzert  
SO 1.3.15 / 11 Uhr / Winterer-Foyer

**Corea:  
Children's  
Songs**

Schmidt: Ghania

Xenakis: Rebonds B

Krachen: Rat's Race

Trevino: 2+1

Miki: Marimba Spirituals

Tilman Collmer, Thomas Varga (Schlagzeug)

5. Kammerkonzert  
SO 22.3.15 / 11 Uhr / Winterer-Foyer

**Prokofjew:  
Streich-  
quartett  
Nr. 1  
h-Moll  
op. 50**

**Schubert:  
Streichquartett Nr. 14  
d-Moll D 810 op. posth.  
»Der Tod und das  
Mädchen«**

Manary-Quartett: Nozomi Sekiguchi,  
Reinhild Müller (Violine), Karlheinz Mayer (Bratsche),  
Hristo Kouzmanov (Violoncello)

6. Kammerkonzert  
SO 10.5.15 / 11 Uhr / Winterer-Foyer

# Popper: Marsch

Kodály: Trios

Lorschneider:  
Vier Miniaturen

Wagner/Thomas-Mifune:  
Fragment aus Parsifal

Burger:  
Das Leben ist im Fluss

Pütz: Blues-Phantasy

Vollhardt:  
To Zoon Politikon

Strauß/Thomas-Mifune:  
Tausend und eine Nacht

Burger: Heiter

Sollima:  
Vibrez, Violoncelles!

Oliveira: Mais que Nada

Denis Zhdanov, Walter-Michael Vollhardt, Armando Renzi,  
Tomohisa Yano, Dina Fortuna, Beate Ott, He Feng, Barry Luo  
(Violoncello)

7. Kammerkonzert  
SO 28.6.15 / 11 Uhr / Winterer-Foyer

# Strawinsky: Die Geschichte vom Soldaten

Friederike Hess-Gagnon (Violine), Martina Higuera  
(Kontrabass), Nils Schönau (Klarinette), Clarens Bohner  
(Fagott), Rudolf Mahni (Trompete), Hubert Mayer  
(Posaune), Tilman Collmer (Schlagzeug), N. N. (Sprecher)

8. Kammerkonzert  
SO 19.7.15 / 11 Uhr / Winterer-Foyer

# Mozart: Streichquintett C-Dur KV 515

Parry:  
Streichquintett Es-Dur

Brahms:  
Streichquintett F-Dur  
op. 88

Catherine Bottomley, Anke Ohnmacht-Döling (Violine),  
Karlheinz Mayer, Marie Petit (Bratsche), Tomohisa Yano  
(Violoncello)

# FREI



# Das Philharmonische Orchester in der Oper

Das ausführliche Opern-Programm finden Sie in einer separaten Broschüre, die an der Theaterkasse ausliegt und die Sie kostenlos bestellen können: Telefon 0761 201 28 53.

---

Premiere: SA 4.10.14 / Großes Haus

## Carmen

Oper von Georges Bizet

---

---

Premiere: SA 18.4.15 / Großes Haus

## Die Königin von Saba

Oper von Karl Goldmark

---

---

Premiere: SA 29.11.14 / Großes Haus

## Orlando

Oper von Georg Friedrich Händel

---

---

Premiere: SA 30.5.15 / Großes Haus

## Orpheus und Eurydike

Oper von Christoph Willibald Gluck

---

---

Premiere: SA 17.1.15 / Großes Haus

## Die tote Stadt

Oper von Erich Wolfgang Korngold

---

---

Premiere: SA 13.6.15 / Großes Haus

## Die gute Stadt (UA)

---

Premiere: SA 21.2.15 / Großes Haus

## Der Troubadour

Oper von Giuseppe Verdi

Eine Stadt-Oper von Sinem Altan und Tina Müller

# FIRE



# Das Philharmonische Orchester auf Tournee

---

## OPERNGASTSPIELE

---

SA 22.11.14  
Ludwigsburg / Forum am Schlosspark  
DI 9., DO 11., SA 13. & SO 14.12.14  
Winterthur (CH) / Theater

# Carmen

Oper von Georges Bizet

---

FR 3.7.15 / Fürth / Stadttheater

# Der Troubadour

Oper von Giuseppe Verdi

---

FR 5.9.14 / Menuhin Festival Gstaad (CH)  
Festival-Zelt Gstaad

# Carmen

Oper konzertant

Oper von Georges Bizet  
Solisten: Vesselina Kasarova, Gaston Rivero und andere  
Dirigent: Fabrice Bollon

*Wer sind wir?*  
www.tacitus-reisen.de

Enzkibsterle/Schwarzwald

Reisen und Veranstaltungen  
zur deutschen Geschichte

# TRAUM



# Junges Theater Freiburg

## ALLE MAL HERHÖREN!

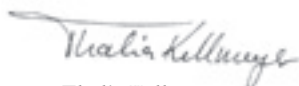
In der Spielzeit 2013/14 haben wir im musikalischen Bereich für Kinder weitere Schritte auf unser Publikum von morgen zu gemacht: Kleinkinder bewegten sich zusammen mit ihren Eltern zu experimentellen Klängen bei unseren Kindertanzkonzerten, Grundschulkindern folgten den Spuren des kleinen Mozart und kamen klassischer Musik ganz nahe, Musiker des Philharmonischen Orchesters probten zusammen mit Schülerbands und brachten die Wände der Theaterhalle zum Beben und das Heim und Flucht Orchester bekam durch eine neuartige Konzertform im Werkraum viele interessante musikalische und multikulturelle Impulse sowie jugendlichen Zuwachs.

Die Suche nach neuen Vermittlungs- und Aufführungsformen verschiedener Musikrichtungen und -stile wollen wir auch in der kommenden Spielzeit fortsetzen und begonnene Projekte weiterführen. Beliebte musikalische Reihen, wie z.B. die Babykonzerte, werden in der Spielzeit 2014/15 natürlich beibehalten und durch eine weitere kammermusikalische ergänzt: die Sitzkissenkonzerte für Kinder ab fünf Jahren. Während wir in der Spielzeit 2013/14 unseren kleinen Zuhörern die Zeit der Klassik näherbringen konnten, reisen wir in der kommenden Spielzeit mit vielen Geschichten und Musikbeispielen zurück in die Epoche des Barock und über die Romantik schließlich bis in die klassische Moderne.

Bei Fragen oder Informationsbedarf zu allen Mitmach-Angeboten, unseren Formaten fürs Klassenzimmer und zu pädagogischen Begleitprogrammen für Lehrerinnen, Lehrer und Schulklassen sind wir gerne für Sie da: Telefon 0761 201 2879 / 0761 201 2904 oder [jungesmusik@theater.freiburg.de](mailto:jungesmusik@theater.freiburg.de)  
Haben wir Ihr Interesse geweckt? Ausführliche Informationen gibt es im Online-Spielzeitheft unter [junges.theater.freiburg.de](http://junges.theater.freiburg.de)

Im Musiktheater werden im Herbst und um die Weihnachtszeit »Die kleine Zauberflöte« und zu Ostern »Der Sängerkrieg der Heidehasen« auf dem Programm stehen. Ein Musiktheater ganz besonderen Formats ist die Stadt-Oper »Die gute Stadt« (Musik: Sinem Altan, Text: Tina Müller) mit und von Freiburger Bürgern. Hier bringen Chöre, Musikvereine, Laiensolisten und Musiker, sowie Sänger und Schauspieler des Ensembles gemeinsam eine speziell für Freiburg geschriebene Uraufführung im Großen Haus auf die Bühne. Zu weltmusikalischen und jazzigen Klängen beleuchtet das Werk humorvoll das Leben der guten Stadtbevölkerung.

Übrigens: Wir freuen uns, dass Violina Sauleva seit Januar 2014 als Musikerin und Musikvermittlerin des Philharmonischen Orchesters unsere musikalische Jugendarbeit unterstützt. Mit Beginn der Spielzeit 2014/15 werden Mitglieder des Philharmonischen Orchesters für zwei Jahre die Patenschaft für eine Freiburger Grundschulklasse übernehmen. Die Kinder kommen zu Proben ins Theater und werden von ihren Paten auf Instrumenten unterrichtet.



Thalia Kellmeyer  
Künstlerische Leitung  
Junges Theater / Oper & Konzert



Gunda Möller  
Education und künstlerische Mitarbeit  
Junges Theater / Oper & Konzert

---

**MUSIKALISCHE REIHEN**

---

Ab Herbst 2014 / Winterer-Foyer

# Babykonzerte

Konzertreihe für die  
Allerkleinsten 0-2

Mit Musikern des Philharmonischen Orchesters

Ab Herbst 2014 / Winterer-Foyer / Werkraum

# Sitzkissenoper und -konzerte 5+

Mit Sängern, Schauspielern und Musikern des  
Philharmonischen Orchesters

FR 5.12.14 &amp; FR 27.3.15 / Werkraum

Mitmachen!

Heim und Flucht Orchester and friends:

# Import/Export-Jam

Workshop und Jamsession  
für Jugendliche und junge  
Erwachsene 16+

SA 29.11. / 6.12. / 13.12. / 20.12.14

Winterer-Foyer

# Adventssingen für Kinder

Einstimmen auf  
die Weihnachtszeit 4+

Mit dem Kinderorchester, Ensemblemitgliedern  
und Musikern des Philharmonischen Orchesters

---

**KONZERTE UND MUSIKTHEATER**

---

Premiere: SA 27.9.14 / Kleines Haus

# Frühlings Erwachen

Musical von Duncan  
Sheik & Steven Sater  
nach dem Schauspiel von  
Frank Wedekind 16+

Wieder im Spielplan: DI 21.10.14 / Großes Haus

# Die kleine Zauberflöte

Singspiel für Kinder mit  
Musik von Mozart 6+

Mit Sängern und Schauspielern des Ensembles, dem  
Opernchor sowie Musikern des Philharmonischen Orchesters

Wieder im Spielplan: SA 6.12.14 / Kleines Haus

# Hilfe, die Herdmanns kommen

Musiktheater für Kinder 8+

In Zusammenarbeit mit »Theater Kontra-Punkt«  
Mit Musikern des Philharmonischen Orchesters

---

 Wieder im Spielplan: DI 10.3.15 / Großes Haus

## Der Sängerkrieg der Heidehasen

Ein tierisch  
musikalischer Wettstreit  
nach James Krüss 5+

Mit Sängern und Schauspielern des Ensembles sowie  
Musikern des Philharmonischen Orchesters

---

 DO 12.3.15 / Großes Haus

## Karneval der Tiere

Ein inszeniertes Konzert  
mit dem Philharmonischen  
Orchester 5+

In Zusammenarbeit mit »Theater Kontra-Punkt«

---

 DI 17.3. & MI 18.3.15 / Großes Haus

## Filmkonzert: Nosferatu

Stummfilm von Friedrich  
Wilhelm Murnau

Live begleitet vom Philharmonischen Orchester

---

 Premiere: SA 13.6.15 / Großes Haus

## Die gute Stadt (UA)

Eine Stadt-Oper  
von Sinem Altan und  
Tina Müller 14+

---

 DO 2.7.15 / Großes Haus / Mitmachen!

## Orchester- karaoke

Auf der Bühne mit großem  
Orchester singen –  
von Sinatra bis Adele

---

 SO 26.7.15 / Theater Freiburg

## klong

Das Freiburger  
Kindermusikfestival 6+

Eine Kooperation zwischen dem Theater Freiburg und  
dem Kulturamt Freiburg

**DAS THEATER FREIBURG IN DER SCHULE**

Ab Herbst 2014 fürs Klassenzimmer buchbar

**Klassenzimmer-  
konzert****Der kleine Mozart auf  
Reisen** 6+

Ab Herbst 2014 fürs Klassenzimmer buchbar

**Klassenzimmeroper****Wir machen Oper!** 6+**ENSEMBLES ZUM MITMACHEN****Kinderorchester****Leitung: Angelika Asche** 8-13**Kinder- und  
Jugendchor****Leitung:  
Thomas Schmieger** 6+**Heim und Flucht  
Orchester****Leitung: Ro Kuijpers** 16+

Ab Herbst 2014

**Klasse!  
Musizieren!****Education-Projekt des  
Philharmonischen  
Orchesters**

Geige üben, Fußball spielen oder beides? Musiker des Philharmonischen Orchesters übernehmen zwei Jahre lang die Patenschaft für Kinder einer Schulklasse: Durch gegenseitige Besuche in der Schule und bei Orchesterproben, regelmäßig stattfindende Klassenzimmerkonzerte und Workshops sowie durch den wöchentlichen Instrumentalunterricht bei ihrem jeweiligen Orchesterpaten erhalten die Kinder eine musikalische Grundausbildung. Die Musiker des Philharmonischen Orchesters vermitteln das praktische Rüstzeug und wecken Neugier und Begeisterung für ein neues Hobby: das instrumentale Ensemblespiel.

»Ich möchte mich dafür einsetzen, dass jedes Kind die Möglichkeit erhält, Musik zu erfahren und zu erleben, denn Musik ist eines der stärksten Mittel für Frieden und Völkerverständigung. Durch aktives Musizieren sollen alle Kinder an Musik herangeführt werden und neue Lebensperspektiven erhalten.«

*Violina Sauleva*

Violina Sauleva

Musikerin und Musikvermittlerin des Philharmonischen Orchesters

Wir freuen uns auf Ihren  
Besuch im Theater Freiburg.



Das komplette Opern-, Schauspiel- und Tanzprogramm des  
Theater Freiburg finden Sie im Spielzeitheft 14/15!  
Die interaktive Spielzeitvorschau des Jungen Theaters gibt  
es online unter: [www.junges.theater.freiburg.de](http://www.junges.theater.freiburg.de)







Fünf auf  
einen Schleck  
**FREIBURG**  
**\*ABO**

**\*ZMF-GALA**

»Fiesta Latina«  
Russische Kammerphilharmonie  
St. Petersburg, Freiburger  
Akkordeonorchester, u.a.  
Moderation:  
Matthias Deutschmann  
MO 28.7.14 / ZMF Zirkuszelt

**\*CARMEN**

Oper von Georges Bizet  
SA 27.12.14 / Großes Haus

**\*VOLKER PISPERS**

»Bis neulich...«  
FR 27.2.15 / Großes Haus

**\*DER DIENER  
ZWEIER HERREN**

Schauspiel von Carlo Goldoni  
SA 11.4.15 / Großes Haus

**\*DER  
TROUBADOUR**

Oper von Giuseppe Verdi  
FR 22.5.15 / Großes Haus

---

GENERALMUSIKDIREKTOR  
Fabrice Bollon

---

ORCHESTERMANAGERIN  
Anne Catrin Carstens

---

ASSISTENTIN DER ORCHESTERMANAGERIN  
UND BÜRO DES GMD  
Julia Liebermann

---

1. VIOLINE

Manuel Druminski (1. Konzertmeister), Catherine Bottomley, Hongyuan Luo, Ekaterina Tsyrempilova, Srdjan Grujić, Piotr Wierzbicki, Dorothée Grabert, Christiane Reitz, Hai Huang, Tudor Leancu, Ingo Ziemke, Maia Koberidze, Anke Ohnmacht-Döling

---

2. VIOLINE

Martin Klein, Katja Schill-Mahni, Heinrich Walter Fischer, Rainer Wilke, Jelena Wilke, Katrin Köhler, Reinhild Müller, Nozomi Sekiguchi, Rémi Alarçon, Friederike Hess-Gagnon

---

BRATSCHE

Wolfram C. Gündel, Siping Wang, Dörte Weiblen, Karlheinz Mayer, Naoko Hosoki, Zsuzsanna Nagy, Violina Sauleva, Marie Petit

---

VIOLONCELLO

Denis Zhdanov, Walter-Michael Vollhardt, Armando Renzi, Beate Ott, Tomohisa Yano, Dina Fortuna, Barry Luo

---

KONTRABASS

Philipp Paireder, Rainer Sachs, Friedrich Kollmann, Wolfgang Kölmel, Martina Higuera, Antal Papp

---



---

FLÖTE

Doris Marronaro, Myriam Stahlberger, Daniel Lampert

---

OBOE

Andreas Hölz, Luis Teo, Magdalena Maekawa

---

KLARINETTE

Sonja Villforth, Bernd Flick, Nils Schönau

---

FAGOTT

Clarens Bohner, Chiharu Asami, Susanne Keck

---

HORN

Isabel Forster, Werner Kolbinger, Arkadiusz Saturnus, Friedrich Weingärtner, John D. Carter

---

TROMPETE

Rudolf Mahni, Ewald Antoni, Marc Oberle

---

POSAUNE

Hans Skarba, Hubert Mayer, Roman Viehöver

---

TUBA

Hellmut Karg

---

HARFE

Chikayo Hayashi

---

PAUKE UND SCHLAGZEUG

Klaus Motzet, Alexander Lang, Tilman Collmer, Thomas Varga

---

ORCHESTERWARTE

Georg Kiefer, Michael Regelman

---

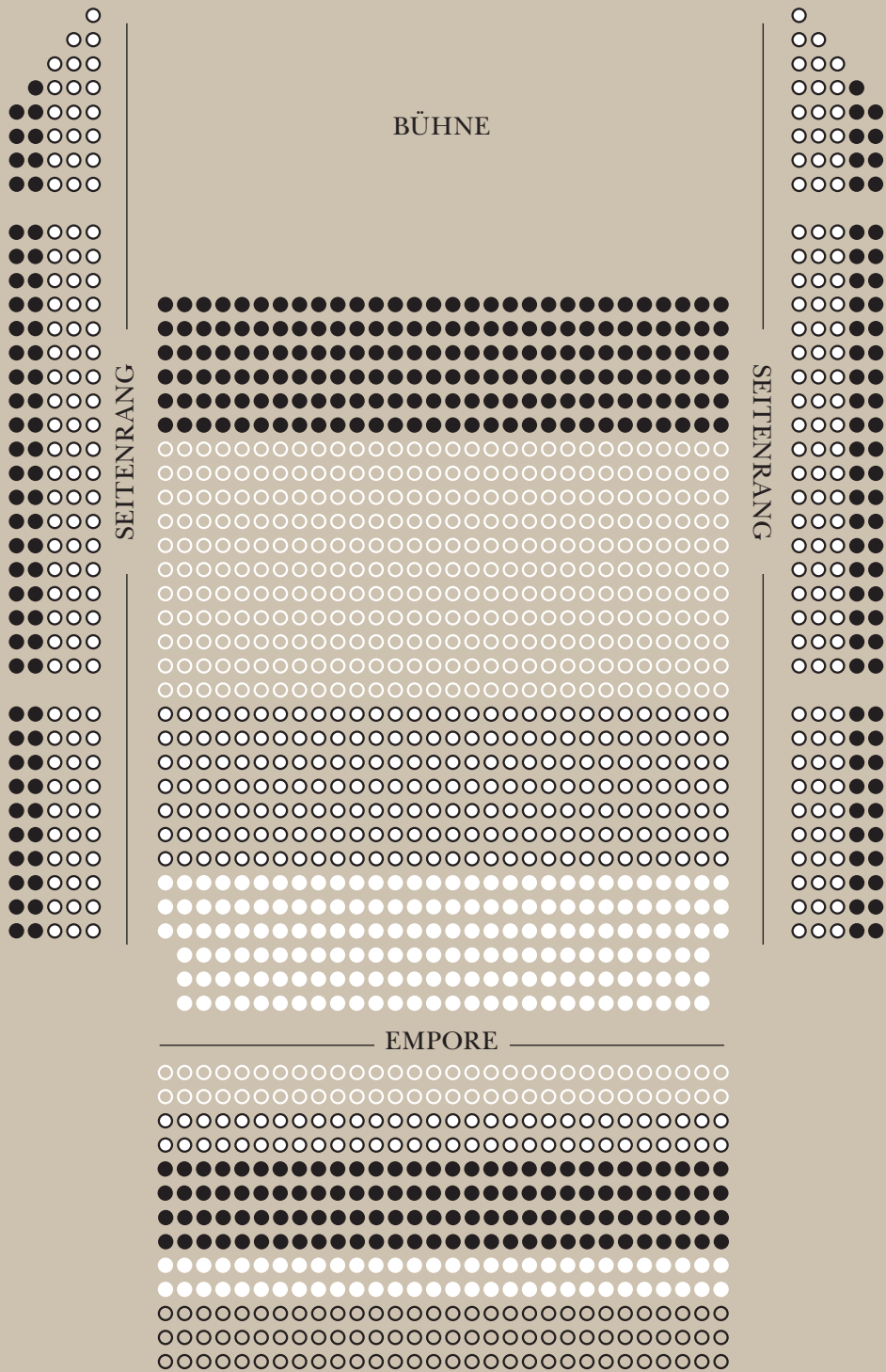
**Musik beflügelt...**

Bechstein  
Grotrian-Steinweg  
Hoffmann  
Kawai  
Sauter  
Schimmel  
Steinway & Sons  
Yamaha  
Zimmermann

**Flügel, Klaviere und Digital-Pianos – neu und gebraucht –  
Vermietung, Stimmservice, Reparatur vom Meisterbetrieb**

**PIANOHAUS  
LEPTHIEN**

Hildastraße 5, 79102 Freiburg, Tel. 07 61-790 300, info@lepthien.de, www.lepthien.de



PREISGRUPPE: ○ 1 ○ 2 ● 3 ● 4 ○ 5

**KONZERTPREISE****KONZERTHAUS**

Preisgruppe:	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Sinfoniekonzert	42€	36€	29€	23€	13€
Neujahrskonzert	55€	49€	42€	37€	27€

**KAMMERKONZERTE**

Theater Freiburg, Winterer-Foyer  
Einheitspreis 12€

**FILMKONZERT**

Theater Freiburg, Großes Haus 13-42€

**ERMÄSSIGT****8 EURO**

- für Studierende, Schüler/innen, Auszubildende bis 29 Jahre
- für Schwerbehinderte mit Berechtigungsausweis ab 80%
- für Rollstuhlplätze im Großen und Kleinen Haus sowie im Werkraum / Begleitperson hat freien Eintritt

**3.50 EURO**

für Empfänger/innen von Hartz IV, Sozialhilfe & Grundsicherung

**THEATERCARD**

95€ im Jahr – 50% R abatt auf alle Vorstellungen und Konzerte.\* Partnercard nur 60€!

\* ausgenommen Gastspiele und Sonderveranstaltungen.  
Mindestpreis 8€.

**KONZERTABONNEMENTS****SINFONIEKONZERT-ABO**

Preisgruppe:	<input type="radio"/> 268€	<input type="radio"/> 230€	<input checked="" type="radio"/> 186€	<input type="radio"/> 148€	<input type="radio"/> 82€
1. Sinfoniekonzert	DI 14.10.14	S. 7			
2. Sinfoniekonzert	DI 18.11.14	S. 7			
3. Sinfoniekonzert	DI 27.1.15	S. 8			
4. Sinfoniekonzert	DI 3.3.15	S. 8			
5. Sinfoniekonzert	DI 28.4.15	S. 9			
6. Sinfoniekonzert	DI 19.5.15	S. 9			
7. Sinfoniekonzert	DI 23.6.15	S. 10			
8. Sinfoniekonzert	DI 21.7.15	S. 10			

**KAMMERKONZERT-ABO**

Einheitspreis: 78€

1. Kammerkonzert	SO 26.10.14	S. 15
2. Kammerkonzert	SO 21.12.14	S. 15
3. Kammerkonzert	SO 15.2.15	S. 16
4. Kammerkonzert	SO 1.3.15	S. 16
5. Kammerkonzert	SO 22.3.15	S. 16
6. Kammerkonzert	SO 10.5.15	S. 17
7. Kammerkonzert	SO 28.6.15	S. 17
8. Kammerkonzert	SO 19.7.15	S. 17

**FREIE AUSWAHL BESONDERS GÜNSTIG****WAHL-ABO GROSS**

Preisgruppe:  312€  256€  204€  158€  106€

Einmal zu acht oder achtmal allein, 8 frei wählbare Vorstellungen im Großen Haus und Konzerthaus.

---

**SPIELSTÄTTEN****THEATER FREIBURG**

Bertoldstraße 46, 79098 Freiburg

**KONZERTHAUS**

Konrad-Adenauer-Platz 1, 79098 Freiburg

---

**KARTEN****THEATERKASSE**

Bertoldstraße 46, 79098 Freiburg

Tel. 0761 201 28 53, Fax 0761 201 28 98

theaterkasse@theater.freiburg.de

print@home-service: www.theater.freiburg.de

MO-FR 10-18 Uhr / SA 10-13 Uhr

In den Theaterferien vom 4.8. bis 14.9.14: MO-FR 10-16 Uhr

**ABENDKASSE**

Im Großen Haus und im Konzerthaus eine Stunde,  
im Kleinen Haus, in Kammerbühne & Werkraum eine halbe  
Stunde vor Vorstellungsbeginn geöffnet.

**BZ-VORVERKAUF**

Beim Kartenservice der Badischen Zeitung (Bertoldstr. 7,  
79098 Freiburg) erhalten Sie Karten für alle Vorstellungen  
des Theater Freiburg – und in 16 weiteren BZ-Geschäfts-  
stellen im Umland. Tel. 0761 496 88 88

---

**IMPRESSUM**

Herausgeber: Theater Freiburg

Intendantin: Barbara Mundel

Kaufmännischer Direktor: Dr. Klaus Engert

Texte: Thalia Kellmeyer, Gunda Möller, Friedrich Sprondel

Redaktion: Anne Catrin Carstens, Sylvia Lutz

Daten: Künstlerisches Betriebsbüro

Konzept und Gestaltung: velvet.ch / Satz: Peer Mucks

Orchesterfoto: Maurice Korbel

Druck: alpha print medien AG, Darmstadt

Anzeigen: Tobias Drapp / Copyright: Theater Freiburg

Redaktionsschluss: April 2014, Änderungen vorbehalten!

Wir danken für die Unterstützung:

Ich bin  
Kultur.

Wie  
meine  
Stadt.

Ich bin  
Natur.



[www.freiburger-pilsner.de](http://www.freiburger-pilsner.de)

Ich bin *Freiburger*  
PILSNER



# EXCELLENCE FÖRDERUNG

[excellence@theater.freiburg.de](mailto:excellence@theater.freiburg.de)

# FREU(N)DE GESUCHT

Und zwar Mitglieder, Förderer, Donatoren:  
[www.theaterfreunde.de](http://www.theaterfreunde.de)

# FREU(N)DE AUF EWIG

Also als Stifter.

